

Fällarbeiten Winter 2010/11

1. Rotbuche Mühlenstraße – Am Geelen Graben bei Rechtsanwalt Veelken
Gutachten vom 20.10.2010
Standssicherheit durch abgestorbene Starkwurzeln nicht mehr gegeben.
Baum schnellstmöglich entfernen.
2. 4 Stck. Kastanien Standort Pröbsting nördlich hinter Haus Pröbsting
Gutachten vom 20.10.2010
Bäume sind abgängig, aus Sicherheitsgründen stark einkürzen.
3. Rotbuchen am Friedhof Rhedebrügge
Gutachten vom 20.10.2010
Bei 3 Stck. Rotbuchen ist die Standssicherheit nicht mehr gewährleistet, bei
16 Stck. Bäume: Buche, Eiche und Erle ist eine Kronenpflege und teilweise ein
leichter Rückschnitt erforderlich.
4. Rotbuchen am Ehrenmal in Rhedebrügge
Gutachten vom 20.10.2010
3 Stck. Rotbuchen, starker Pilzbefall im unteren Stamm- und Wurzelbereich,
Standssicherheit nicht mehr gegeben, Bäume kurzfristig entfernen.
5. Rhedebrügge Weg hinter Ehrenmal (ehemalige Schule und Lehrerwohnung)
2 Stck. Eichen und eine Rotbuche
Standssicherheit ist nicht mehr gegeben.
6. Spielplatz Papenkamp
1 Stck. Eiche Stammumfang ca. 2,00 m, steht unmittelbar an Grundstücksgrenze,
Baumwurzeln haben beim Anlieger große Schäden verursacht, Anlieger will Garten,
Terrasse und Carport neu herrichten und besteht auf Fällung der Eiche.
1 Stck. Esche Stammumfang ca. 2,10 m, steht weniger als 1 m zu einem anderen
Anlieger, Baum hat auf einer Höhe von ca. 3,00 m eine Stammöffnung mit starker
Moderfäule, Standssicherheit des Baumes nicht auf Dauer nicht gegeben.
Zwecks Neuanpflanzungen sollte diese Baum auch entfernt werden.
7. Frankenstraße
2 Stck. Ebereschen stehen ca. 0,50 m von Grundstücksgrenze, heben beim Anlieger
Beeteinfassungen und Gartenwege an, Anlieger besteht auf das Entfernen der Bäume.
8. Wohngebiet Kurt-Tietze-Straße, Hohenfriedeberger Straße.
Gesamt 68 Stck. Sumpfeichen (gleiche Bäume und Größe wie am Bahnhof)
Bäume verursachen an den Gehwegen- und Straßen erhebliche Schäden, des weitem
sind schon mehrfach Anträge der Anwohner auf ein entfernen der Bäume gestellt
worden. Die Bäume beschatten die Grundstücke, beschädigen Grundstücks-
-einfassungen und Zuwege.
Die Bäume sollten innerhalb der nächsten 3 Jahre, je nach verursachter
Schadensgröße nach und nach entfernt und durch neue Bäume ersetzt werden.
9. Wohngebiet Geistkamp
Gesamt 120 Stck. Ahornbäume
Bäume verursachen an den Gehwegen- und Straßen erhebliche Schäden, des weitem
sind schon mehrfach Anträge der Anwohner auf ein entfernen der Bäume gestellt
worden. Die Bäume beschatten die Grundstücke, beschädigen Grundstücks-
einfassungen und Zuwege.
Die Bäume sollten innerhalb der nächsten 3 bis 5 Jahre, je nach verursachter
Schadensgröße nach und nach entfernt und durch neue Bäume ersetzt werden.
10. Wohnstraßen in Weseke z.B.
Oyenstraße, Bogenstraße, Königsweg usw.
Gesamt über 50 Stck. Ahornbäume

Bäume verursachen an den Gehwegen- und Straßen erhebliche Schäden, des weitern sind schon mehrfach Anträge der Anwohner auf ein entfernen der Bäume gestellt worden. Die Bäume beschatten die Grundstücke, beschädigen Grundstückseinfassungen und Zuwege.

Die Bäume sollten innerhalb der nächsten 3 bis 5 Jahre, je nach verursachter Schadensgröße nach und nach entfernt und durch neue Bäume ersetzt werden.

11. Freizeitanlage Pröbsting
Im Bereich der Minnigolfanlage muss die Wallhecke zum Campingplatz wegen Bruchgefahr auf den Stock gesetzt werden.
Neben der Volleyballanlage muss die baumartige Anpflanzung (Zitterpappeln) wegen akuter Bruchgefahr auf den Stock gesetzt werden.
Beim Sommersturm auseinander gebrochene Weiden und noch nicht beschädigte Weiden schneiden bzw. komplett kappen.
12. Schutzgrün Leppings Dennen auf Wunsch der Anlieger die unmittelbar an der Grundstücksgrenze stehende bis zu 15 m hohe Bäume auf Stock setzen.
Grundstücke liegen außer in den Sommermonaten immer komplett im Schatten.
13. Schutzgrün Klümperstraße auf Wunsch der Anlieger die unmittelbar an der Grundstücksgrenze stehende bis zu 15 m hohe Bäume auf Stock setzen.
Grundstücke liegen außer in den Sommermonaten immer komplett im Schatten
14. Schutzgrün Otto-Hahn-Straße aus Sicherheitsgründen sind einige Bäume zu fällen oder stark zurückzuschneiden.
15. Schutzgrün Hansestraße aus Sicherheitsgründen sind einige Bäume zu fällen oder stark zurückzuschneiden.
16. In den Außenbereichen der Ortsteilen Weseke und Marbeck sind Wallhecken auf den Stock zusetzen